

Weitere *Stenus*-Arten (Coleoptera, Staphylinidae) von Korea*

Von V. PUTHZ, Schlitz/Hessen

Abstract — 8 *Stenus* species of Korea, among them 2 ones are new to its fauna (*S. auriger* EPP. and *S. coronatus* L. BCK.). — 3 figures.

Herr Direktor Dr. Z. KASZAB hat mir freundlicherweise auch das von der II. Ungarischen Zoologischen Expedition nach Korea (PAPP & HORVATOVICH 1972) in diesem Lande erbeutete *Stenus*-Material zur Bearbeitung übermittelt, wofür ich auch hier herzlich danke. Das Material besteht zwar nur aus 13 Exemplaren in 8 Arten, zwei davon sind allerdings neu für Korea (*S. auriger* EPP. und *S. coronatus* L. BCK.). Ich gebe im folgenden eine Liste des Materials und Abbildungen der Aedoeagi dreier Arten, die bisher nicht publiziert waren.

1. *Stenus comma* LECONTE

Stenus comma LECONTE, 1863, Smiths. misc. Collns., 167: 50.

1 ♂, Prov. South Pyongan, Lyong-ak san, 25 km W from Pyongyan, 9. Aug. 1971, leg. HORVATOVICH & PAPP, No. 154.

Eine häufige, ripikole, holarktische Art. Das hier gemeldete Stück weicht von der Normalform etwas durch stärker ausgeprägte Apikolateralzähne des Aedoeagus ab.

2. *Stenus lewisius* SHARP

Stenus lewisius SHARP, 1874, Trans. ent. Soc. Lond. 82 f.

1 ♂, Prov. South Pyongan, Lyong-ak san, 25km W from Pyongyan, 9. Aug. 1971, leg. HORVATOVICH & PAPP, No. 154.

Über Japan und Korea verbreitet.

3. *Stenus puberulus* SHARP

Stenus puberulus SHARP, 1874, Trans. ent. Soc. Lond.: 83 f.

1 ♂, Prov. South Pyongan, Bongwa-ri, 45 km E from Pyongyan, 16. Aug. 1971, leg. HORVATOVICH & PAPP, No. 179.

Aus Tonkin, Shanghai, Taiwan, Japan und Korea bekannt.

4. *Stenus cicindeloides* (SCHALLER)

Staphylinus cicindeloides SCHALLER, 1783, Abh. hallisch. naturf. Ges.: 324.

1 ♀, Prov. South Pyongan, Mts. Guk-san-bong, 40 km NE from Nam-po, 5. Sept. 1971, leg. HORVATOVICH & PAPP, No. 238.

Weit über die Paläarktis und die nördlichste Orientalis verbreitet.

*Zoologische Aufsammlungen des Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museums in Korea, No. 20. — 138. Beitrag zur Kenntnis der Steninen.

5. *Stenus decoratus* L. BENICK (Abb. 3)

Stenus decoratus L. BENICK, 1914, Ent. Mitt., 3: 152.

1 ♀, Prov. Kaesong, Mts. Pakyon, 20 km NE from Kaesong, 11. Sept. 1971, leg. HORVATOVICH & PAPP, No. 260.

Diese große, an *S. kiesenwetteri* ROSH. erinnernde *Hypostenus*-Art ist aus Korea beschrieben worden und auch aus Charbin und Wladiwostok bekannt. Den Aedoeagus gibt Abb. 3 wieder: man sieht, es handelt sich um die Schwesterart des *S. cicindeloides* (SCHALL.).

6. *Stenus auriger* EPPELSHEIM

Stenus auriger EPPELSHEIM, 1893, Dt. ent. Z.: 57 f.

1 ♂ und 3 ♀♀, Prov. Ryang-gang, Mt. Pektusan, 1900 m, 28. Aug. 1971, leg. HORVATOVICH & PAPP, No. 217.

Neu für Korea! Bisher aus Sibirien vor allem von der Kamtschatka bekannt, auch aus der Mongolei gemeldet.

7. *Stenus friebi* L. BENICK (Abb. 1)

Stenus friebi L. BENICK, 1924, Dt. ent. Z.: 256 f.

2 ♂♂, Prov. Ryang-gang, Plateau Chann-pay, Sam-zi-yan, 1700 m, 25. Aug. 1971, leg. HORVATOVICH & PAPP, No. 202: — 1 ♀, Prov. Ryang-gang, Plateau Chann-Pay, Sam-zi-yan, 1700 m, 27. Aug. 1971, leg. HORVATOVICH & PAPP, No. 207.

Diese aus Wladiwostok beschriebene und auch aus dem Ussurisk-Distrikt bekannte Art, ist von mir (PUTHZ 1974, im Druck) jüngst auch für Korea nachgewiesen worden. Den bisher unbekannten Aedoeagus gibt Abb. 1 wieder.

8. *Stenus coronatus* L. BENICK (Abb. 2)

Stenus coronatus L. 1928, Stettin. ent. Ztg., 89: 245 f.

1 ♂, Prov. Ryang-gang, Plateau Chann-Pay, Sam-zi-yan, 1700 m, 27. Aug. 1971, leg. HORVATOVICH et PAPP, No. 207.

Diese Art ist bisher nur nach einem Weibchen aus Yünnanfu (Yünnan) bekannt (Holotypus im Museum Genua; von mir daselbst studiert). R. POGGI (Genua) war so freundlich, das koreanische Stück noch einmal mit dem Holotypus zu vergleichen. Den bisher unbekannten Aedoeagus dieser Art gibt Abb. 2 wieder, er beweist, daß es sich bei *S. coronatus* um eine Art der *abdominalis*-Gruppe, diese weit über die Orientalis verbreitet, handelt. Das 7. Sternit des Männchens besitzt einen deutlichen Eindruck in der hinteren Mitte, dieser verflacht beträchtlich vor dem Hinterrand des Sternits, die Hinterrandmitte ist sehr flach ausgerandet. 8. und 9. Sternit etwa wie bei *S. abdominalis* FAUV. (vgl. PUTHZ 1969: 32 figs.). Da *S. coronatus* vielen orientalischen Arten sehr ähnelt, gebe ich einige differentialdiagnostische Hinweise: Sie unterscheidet sich von *S. abdominalis* FAUV. durch besonders hinten größer und weitläufiger punktiertes Abdomen und insgesamt weniger dichte Abdominalpunktiierung, von *S. languor* BCK. durch stärker erhobene Stirnmitte, kürzeres Pronotum, größere Elytrenmakel und vorn etwas feiner, hinten etwas gröber und dichter punktiertes Abdomen, von *S. bicolon posticus* FAUV. durch rugoser punktiertes Pronotum und viel weitläufiger punktierte Abdomenspitze, von *S. maculifer* CAM. durch breiteres, flacheres Abdomen, gröbere und dichtere Vorderkörperpunktiierung u. ä. m., von *S. peraffinis* FAUV. durch schmäleren Kopf, stärker erhobene Stirnmitte, geringere Größe und den Aedoeagus (!), von *S. diversus* L. BCK. (dem sie sehr ähnelt) durch geringere Größe und den Aedoeagus, von *S.*

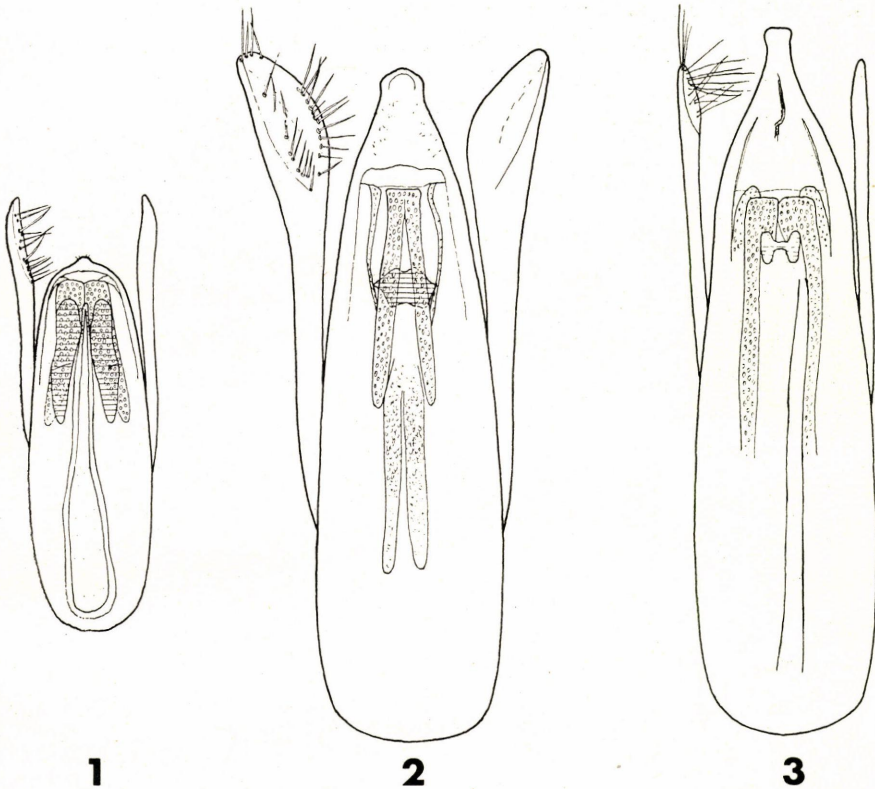


Abb. 1 – 3. Ventralansicht des Aedoeagus bei durchfallendem Licht (Maßstab = 0,1 mm):
 1 = *Stenus* (*Parastenus*) *frieibi* L. BENICK – 2 = *Stenus* (*Parastenus*) *coronatus* L.
 BENICK – 3 = *Stenus* (*Hypostenus*) *decoratus* L. BENICK. .

thoracicus L. BCK. durch kleinere Elytrenmakel, breiteres Pronotum und gröbere Abdominalpunktierung, von *S. pseudopictus* CAM. durch breiteres Pronotum und viel dichtere Abdominalpunktierung, von *S. subthoracicus* PUTHZ durch kleinere Elytrenmakel und gröber punktiertes Abdomen, von *S. luteolunatus* PUTHZ durch dichter punktierte Oberseite, von *S. rubronotatus* CAM. durch seine Größe und kürzere Fühler, von *S. lopchuensis* CAM. durch kleinere Elytrenmakel und geringere Größe und von *S. biplagiatus* PUTHZ am besten durch den Aedoeagus. Der Aedoeagus des *S. coronatus* ähnelt am meisten dem der Arten *S. abdominalis*, *divergens*, *facialis*, *pseudopictus* und *tenuimarginalis*.

Schrifttum

- BENICK, L. (1928): Ostasiatische Steninen (Col. Staph.). – *Stettin. ent. Ztg.* 89: 235 – 246.
 PUTHZ, V. (1969): Revision der Fauvelschen *Stenus*-Arten, exklusive madagassische Arten, 55. Beitrag zur Kenntnis der Steninen. – *Bull. Inst. r. Sci. nat. Belg.*, 45: 1 – 47.
 PUTHZ, V. (1972): Zoologische Aufsammlungen des Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museums in Korea 8. Coleoptera, Staphylinidae: Steninae (125. Beitrag zur Kenntnis der Steninen). – *Folia ent. Hung.*, 25: 401 – 405.
 PUTHZ, V. (1974): Steninae (Col., Staphylinidae) aus der Volksrepublik Korea. – im Druck.

Anschrift des Verfassers: DR. V. PUTHZ

Limnologische Fluß-Station des
Max-Planck-Instituts für Limnologie
Schlitz/Hessen
DBR